

Voraussetzungen Schulausschluss §90 BW

Beitrag von „CDL“ vom 30. September 2025 10:53

[Zitat von chilipaprika](#)

[FLIXE](#) Sehr schön!

Ich wünsche dir, dass es klappt und ihr an einem guten Schulbegleiter gerät, der sich auch mit deinem Kind gut versteht.

Ich würde darüber hinaus sanft an den Vorschlag von [CDL](#) zur Familientherapie bzw. irgendeinem Familien / Mutter-Kind-Setting erinnern.

Da du vor Jahren schon über dein Kind als deinen Sohn gesprochen hast, ist es vielleicht mal Zeit, jetzt eher neutral von einem Kind/Teenager zu sprechen und zumindest mit ihm über Pronomen und Transidentität zu sprechen. Ihr habt einen sehr langen, steinigen Weg vor euch (ich beziehe mich auf das Gesamtbild, nicht auf den letzten Satz!!), ich wünsche dir und deinem Kind ganz viele Steinewegräumer, ganz viel Unterstützung, nicht zu viel Regen, aber ganz viele Regenbögen und Sonne auf eurem Weg!

Nachdem ich selbst ein Familienmitglied habe, das transident ist und lange nicht darüber gesprochen hat, lange mit Suizidalität zu kämpfen hatte, auch weiß, wie lange es gedauert hat, tatsächliche therapeutische Unterstützung zu finden, die meinem Cousin nicht nur gesagt hat, dass er nicht transident sei, sondern sich das einbilde: Seid umsichtig bei der Wahl eines therapeutischen Settings und versucht jemanden zu finden, der Erfahrung hat im Umgang mit transidenten Menschen, damit das jemand ist, der / die deinem Kind und dir bei dem Thema ergebnisoffen zuhört, gleich ob dieses sich letztlich transident fühlt oder nicht.